

Protokoll der Mitgliederversammlung des “Dorf mit Zukunft“ e.V. (DmZ)

Datum: 18.05.2017 – Zeit: 20:00 Uhr – Ort: Dedinghausen, Gaststätte Kehl, Am Birkhof 24
Anwesend lt. Teilnehmerliste: 12 Mitglieder; Versammlungsleiter: Ludger Schulte-Remmert

1. Begrüßung

Der Erste Vorsitzende Ludger Schulte-Remmert eröffnet die Versammlung, indem er die Teilnehmer begrüßt.

2. Eröffnung der MV mit den Feststellungen gemäß Satzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgt ist, Beschlussfähigkeit vorliegt und die Tagesordnung genehmigt wurde.

3. Bericht des Vorstandes

Ludger Schulte-Remmert berichtet sodann über einzelne Aktivitäten des Vorstandes bzw. solche der einzelnen Bürgerprojekte im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Die Mitglieder des Vorstandes trafen sich zu zehn Vorstands- bzw. 2 Aufsichtsratssitzungen.

Die Gruppe „Dorfkinder“ besteht aktuell aus 9 Kindern aus Dedinghausen und Umgebung. Dieses Projekt und auch das Bürgerprojekt „Inklusion“ laufen sehr erfolgreich, so der Erste Vorsitzende. Im Übrigen bleibt den „Kindern“ ihr aktueller Standort erhalten.

Das Projekt „Dorfladen“ hat gemeinsam mit anderen Akteuren des DmZ, der einzelnen Projekte und mit weiteren Dedinghausern zudem einen “Frühjahrsdorfmarkt“ sehr erfolgreich veranstaltet.

Die Vorgaben für die Errichtung des Dorfmarktes, also Dorfladen, Dorffcafe usw. sind, nach Gesprächen mit dem RP bzw. der Stadt Lippstadt als Bauträger, vollumfänglich erfüllt. Insbesondere liegt auch ein umfassendes Nutzungskonzept vor. Nun ist der Rat der Stadt Lippstadt am Zuge.

Das Projekt “Dorfuni“ läuft aktuell etwas schwerfällig; hier werden zur Wiederbelebung bzw. Aktivierung, “Experten“ für diverse Fachbereiche gesucht.

Der “Dorfgarten“ wird gut angenommen, der “Zulauf“ darf aber noch umfangreicher werden.

Der Erste Vorsitzende betont, dass es für die nahe Zukunft wichtig ist, Vertrauen aufzubauen bzw. neu zu gewinnen und insbesondere auch weitere Aktionen zu starten.

Auch in den einzelnen Arbeitskreisen sollen deshalb neue Ideen entwickelt werden.

Aktuell kümmern sich einige aktive Bürger bzw. Mitglieder des DmZ bzw. der Projekte um die Herrichtung des angeschafften Bauwagens.

Als neues Projekt ist im Übrigen der Initiativkreis “Mensch hilft Mensch“ hinzugekommen. Die Akteure dieses Projektes haben sich zur Aufgabe gemacht, die Tätigkeiten wieder aufzunehmen, die ursprünglich einmal den Kernbereich des Bürgernetzwerkes darstellten bzw. darstellen sollten. Allerdings gab es die dafür erforderlichen Aktivitäten in der jüngeren Vergangenheit nicht mehr.

4. Finanzbericht des Schatzmeisters

Ludger Schulte-Remmert berichtet stellvertretend für den Schatzmeister Günter Hagenhoff über die finanzielle Situation des Vereins, die sich in der Startphase noch als wenig spektakulär darstellt. So erzielte der Verein seine überschaubaren Einnahmen in erster Linie aus den freiwilligen Mitgliedsbeiträgen.

5. Bericht des Aufsichtsrates

Stephan Palm berichtet über die Aktivitäten des sich ebenfalls noch in der Startphase befindenden Aufsichtsrates. So erwähnt er insbesondere, dass er in einer Aufsichtsrats-sitzung zum Vorsitzenden und Willi Schulte sowie Wilhelm Schulte-Remmert zu seinen Stellvertretern gewählt worden sind. Zudem hat sich der Aufsichtsrat nach voraus-gegangener Beratung eine eigene Geschäftsordnung gegeben. Ein neues Mitglied im Aufsichtsrat kommt darüber hinaus aus dem neu geschaffenen Bürgerprojekt "Mensch hilft Mensch".

6. Ergebnis der Kassenprüfung und Entlastung des Vorstands

Dorothea Brink und Miguel Smit haben die Kasse geprüft. Sie bestätigen eine ordnungs-gemäße und vorbildliche Kassenführung, die keinerlei Anlass zu Beanstandungen gibt. Dorothea Brink beantragt deshalb die Entlastung des Schatzmeisters bzw. des Vorstandes. Die Entlastung durch die anwesenden Versammlungsteilnehmer erfolgt daraufhin einstim-mig.

7. Entlastung des Aufsichtsrates

Ebenfalls einstimmig erfolgt die daraufhin beantragte Entlastung des Aufsichtsrates.

8. Neuwahlen Erste(r) Vorsitzende(r); Schatzmeister(in)

Unter der Leitung des Zweiten Vorsitzenden Heinz-Werner Wellner wird der Erste Vorsitzende Ludger Schulte-Remmert einstimmig wiedergewählt. Weitere Kandidaten stehen nicht zur Verfügung.

Unter der Leitung des Ersten Vorsitzenden Ludger Schulte-Remmert wird auch der Schatzmeister Günter Hagenhoff einstimmig wiedergewählt. Weitere Kandidaten stehen auch hier nicht zur Verfügung.

9. Neuwahl eines Kassenprüfers

Miguel Smit bleibt im Amt und für Dorothea Brink wird Gabi Becker von der Mitgliederversammlung einstimmig zur neuen Kassenprüferin gewählt.

10. Beschluss über die Aufnahme neuer Mitglieder in den Aufsichtsrat

Willi Schulte stellt das neue Bürgerprojekt des DmZ den Initiativkreis "Mensch hilft Mensch" und dessen "Entstehungsgeschichte" vor.

Sprecher dieses Projektes ist zunächst Peter Becker, sein Stellvertreter Willi Schulte.

Als Projektvertreter im Aufsichtsrat wird Matthias Neidnig vorgeschlagen.

Die Mitgliederversammlung beschließt daraufhin einstimmig die Aufnahme des neuen Mitglieds Matthias Neidnig in den Aufsichtsrat des DmZ.

11. Wahl von zwei Delegierten zum Bürgerring

Ludger Schulte-Remmert und Günter Hagenhoff werden einstimmig als Delegierte zum Bürgerring gewählt.

12. Verschiedenes

Es werden noch weitere Nutzungsmöglichkeiten für den Bauwagen gesucht, wobei die Nutzung durch Jugendliche wohl vorrangig in Betracht kommt. Der genaue Standort des Bauwagens steht noch zur Diskussion.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt der Erste Vorsitzende gegen 22:00 Uhr die Mitgliederversammlung.

Meinhard Brink
(Schriftführer)